

**Fasnacht:** Suche nach neuer Regentin endet im Rhein-Neckar-Zentrum / Originelle, aber zu lange Fahrt durch die Stadt

# Nikolaus bringt Stadtprinzessin im Gabensack

Von unserem Redaktionsmitglied  
**Peter W. Ragge**

Sie kam quasi als Präsent, gut verschnürt in einem Gabensack und verlastet auf einem Schlitten vom Nikolaus: So wurde Jana Schüppel vom „Lallehaag“ als neue Stadtprinzessin präsentiert – im weihnachtlich-festlich geschmückten Rhein-Neckar-Zentrum, wo die 26-Jährige als Abteilungsleiterin in der Filiale „Active Town“ des Modehauses Engelhorn arbeitet. Vorher gab's eine lustige und mit originellen Einfällen gespickte, mit insgesamt über vier Stunden aber deutlich zu lange sogenannte „Prinzessinnensuche“.

Los geht es im Bus der Fahrschule Beck an der Feudenheimer Kulturhalle – dort, wo „Jana I. aus dem Hause Rhein-Neckar-Zentrum“, wie ihr Titel lautet, am Samstag inthronisiert wird. Das erste Ziel ist die Ilvesheimer Pizzeria „Adler“. Dort wird „Lallehaag“-Präsident Werner Barth beim Schlaf ertappt, wobei er von ei-

ner neuen Prinzessin träumt. Tatsächlich erscheint aber nur Eva-Maria I., die schon 2011/12 regierte. Danach fährt der Bus Richtung Käfertal – und „Löwenjäger“-Präsident Michael Plep wird misstrauisch: „Jetzt

müssen wir unsere Mädels wegschließen!“ Aber schon auf der Vogelstang macht die fröhliche Truppe Station beim VW Zentrum Mannheim, wo Stephanie I. und Manuela I. aus einem „Tiguan“ steigen. Die

würden zwar gerne noch mal regieren, aber das darf nicht sein . . .

Also geht es weiter im Bus, diesmal zur H 4-Wache. Ob man da eine neue Prinzessin „verhaften“ kann? Mario Schönleber, der diensthabende Polizeibeamte am Funktisch des Innenstadt-Reviers, weiß von nichts. In einer Gewahrsamszelle sitzen die beiden früheren Stadtprinzessinnen Maren I. und Jennifer I., und nach „Verhandlungen“ des Feudenheimer Rechtsanwalts und „Lallehaag“-Senators Alexander Fleck öffnet Polizei-Pressesprecher Martin Boll die Handschellen. Aber noch mal regieren – das dürfen auch sie nicht.

Also müssen wieder alle in den Bus, diesmal nach Feudenheim. In der Sauna der „Vita Throm“ sitzen (züchtig im Bademantel) Claudia III. und Tanja I., doch auch ihnen wird eine erneute Amtszeit versagt. Aber mitfahren müssen sie – zum Rhein-Neckar-Zentrum. Draußen steht die „Lallehaag“-Garde mit Kommandeur Holger Ebel mit Fackeln Spa-

lier, innen funkelt die prächtig-üppige Weihnachtsdekoration. Center-Manager Christoph Feige heißt die Gäste willkommen, und „Lallehaag“-Präsident Werner Barth schickt die sieben Ex-Liebllichkeiten los zum Einkaufsbummel, um eine Nachfolgerin zu finden: „Geht hin und sucht sie“, so Barth.

Als sie auf einen Nikolaus mit einem großen, verschnürten Sack stoßen, ist dann doch schnell alles klar. Jana I. entschlüpft dem Gabensack, es gibt ein erstes, lautes Ahoi auf sie. Plötzlich übermannt aber die Rührung die junge, modisch gekleidete Frau. Als die neue Prinzessin den Eltern und ihren Sponsoren dankt, dass sie das Amt ausüben darf, fließen dann doch Tränen, ehe sie sich wieder fängt und lachend verspricht, eine gute Regentin zu sein.



**Ahoi unter der Weihnachtsbeleuchtung: die neue Stadtprinzessin Jana I. entsteigt, umringt von ihren Vorgängerinnen, dem Gabensack vom Nikolaus.**

BILD: PROSSWITZ

 **Weitere Infos und Fotostrecke**  
unter [morgenweb.de/mannheim](http://morgenweb.de/mannheim)

 **Kommentar**